



**Gemeinde Ried im Traunkreis;  
Wasserversorgungsanlage;  
Detailprojekt 2026**  
- Sanierung Transportleitung Großendorf  
- Errichtung HB Großendorf 200 m<sup>3</sup>  
- Errichtung von Ringschlüssen  
- Aufschließung Fellingensiedlung;  
wasserrechtliche Bewilligung

## **Anberaumung einer mündlichen Verhandlung**

Sehr geehrte Damen und Herren!

*Wir haben folgende Angelegenheit, an der Sie beteiligt sind, zu bearbeiten:*

Ansuchen der Gemeinde Ried im Traunkreis um die Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung für die Sanierung und Erweiterung ihrer Wasserversorgungsanlage durch die Errichtung und den Betrieb von Anlagen gemäß dem wasserrechtlichen Einreichprojekt „Wasserversorgungsanlage Ried im Traunkreis – Detailprojekt 2026“ vom 12.03.2026, GZ: 25143det, ausgearbeitet von der Dipl.-Ing. Eitler & Partner Ziviltechniker GmbH, Linz.

In dieser Angelegenheit wird vom Landeshauptmann von Oberösterreich eine mündliche Verhandlung anberaumt.

<b>Ort:</b> Gemeindeamt Ried im Traunkreis	
<b>Datum:</b> Dienstag, 14.07.2026	<b>Zeit:</b> 09:30 Uhr

Bitte kommen Sie persönlich zur Verhandlung oder entsenden Sie an Ihrer Stelle eine bevollmächtigte Person. Sie können auch gemeinsam mit Ihrer bevollmächtigten Person zu uns kommen.

Bevollmächtigt kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person oder eine eingetragene Personengesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbzwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Die bevollmächtigte Person muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn Sie sich durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person – z.B. Rechtsanwalt/Rechtsanwältin, Notar:in, Wirtschaftstreuhänder:in oder Ziviltechniker:in – vertreten lassen,
- wenn Ihre bevollmächtigte Person die Vertretungsbefugnis durch eine Bürgerkarte nachweist,
- wenn Sie sich durch uns bekannte Angehörige (§ 36a des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG), Haushaltsangehörige, Angestellte oder durch uns bekannte Funktionäre/Funktionärinnen von Organisationen vertreten lassen und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht,
- wenn Sie gemeinsam mit Ihrer bevollmächtigten Person zur Verhandlung kommen.

Bitte bringen Sie zur Verhandlung diese Verständigung mit oder veranlassen Sie, dass Ihre bevollmächtigte Person diese mitbringt.

### **Genauere Beschreibung des Verhandlungsgegenstandes**

Die Gemeinde Ried im Traunkreis hat um die Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung für die Sanierung und Erweiterung ihrer Wasserversorgungsanlage durch die Errichtung und den Betrieb von Anlagen gemäß dem wasserrechtlichen Einreichprojekt „Wasserversorgungsanlage Ried im Traunkreis – Detailprojekt 2026“ vom 12.03.2026, GZ: 25143det, ausgearbeitet von der Dipl.-Ing. Eitler & Partner Ziviltechniker GmbH, Linz, angesucht.

Mit dem beantragten Projekt soll die Transportleitung Großendorf zwischen dem Hochbehälter Voitsdorf und der Ortschaft Guggenberg erneuert werden. Weiters soll durch die Errichtung eines zusätzlichen Hochbehälters (HB Großendorf) mit 200 m<sup>3</sup> Volumen einerseits die Versorgungssicherheit erhöht werden, und andererseits sollen die Leitungsdrücke in der nach Großendorf führenden PVC-Leitung reduziert werden.

Außerdem ist mit dem Projekt der Anschluss der sogenannten Fellingensiedlung an das bestehende Ortsnetz vorgesehen, und es sind 3 weitere Ringschlüsse zur Erhöhung der Versorgungssicherheit geplant.

In Summe sollen rd. 3.200 m Leitungen verlegt werden.

Der geplante neue HB Großendorf mit 2 Kammern mit jeweils 100 m<sup>3</sup> Inhalt soll als Niro-Fertigteilebehälter auf dem Grundstück Nr. 319/1, KG 51018 Ried im Traunkreis, im Eigentum der Herren Ernst und Christoph Bachleitner und der Frau Silvia Kremsner errichtet werden.

Insgesamt sind mit dem beantragten wasserrechtlichen Einreichprojekt folgende Anlagen geplant:

- Erneuerung der Transportleitung Großendorf vom Hochbehälter Voitsdorf bis Guggenberg
- Errichtung des Hochbehälters Großendorf mit 200 m<sup>3</sup> als Zwischenbehälter mit Drucksteigerungsanlage für Ortsnetz zur Erhöhung der Versorgungssicherheit
- Anbindungsleitung vom Hochbehälter Großendorf zur weiterführenden Transportleitung Großendorf
- Ringschlussleitung vom Bauhof zur Transportleitung Großendorf
- Ringschlussleitung in Guggenberg
- Ringschlussleitung im Ortszentrum zur Erschließung Wohnpark Etzi
- Aufschlüsselung Fellingensiedlung

Die näheren technischen Einzelheiten, insbesondere der Trassenverlauf von Kanälen oder Leitungen, die Lage der Anlage etc. sind in den zur Einsicht aufliegenden Projektunterlagen dargestellt.

Soweit nach dem Antrag fremde Privatgrundstücke für Leitungsanlagen herangezogen werden sollen, weisen wir auf Folgendes hin:

Wenn der betreffende Grundeigentümer nicht ausdrücklich Einwendungen erhebt und die Grundinanspruchnahme unerheblich ist, ist mit der Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung die Dienstbarkeit der Errichtung und des Betriebes, der Wartung und Erhaltung dieser Leitungsanlagen zugunsten des Antragstellers als eingeräumt anzusehen. Wir nehmen in einem solchen Fall an, dass die Zustimmung zur erforderlichen Grundinanspruchnahme unter der Voraussetzung der ordnungsgemäßen Rekultivierung betroffener Grundflächen erfolgt.

### **Sie können in nachstehende Projektunterlagen Einsicht nehmen:**

Wasserrechtliches Einreichprojekt „Wasserversorgungsanlage Ried im Traunkreis – Detailprojekt 2026“ vom 12.03.2026, GZ: 25143det, ausgearbeitet von der Dipl.-Ing. Eitler & Partner Ziviltechniker GmbH, Linz
---

Ort der Einsichtnahme:
------------------------

- |   |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• beim Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Anlagen-, Umwelt- und Wasserrecht, Kärntnerstraße 10-12, 4021 Linz, <b>nach telefonischer Terminvereinbarung</b> (Tel.Nr. 0732/7720-12133)</li><li>• beim Gemeindeamt Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis, <b>nach telefonischer Terminvereinbarung</b> (Tel.Nr. 07588/72550)</li></ul> |
|---|

### **Rechtsgrundlage:**

§§ 40 bis 42 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG

§§ 9 – 14, 21, 22, 50, 72, 99, 102, 105, 107, 108, 111 und 112 Wasserrechtsgesetz 1959 – WRG 1959

Wir weisen darauf hin, dass die Verhandlung – abgesehen von Ihrer persönlichen Verständigung –

- an der Amtstafel der Gemeinde Ried im Traunkreis
- durch Verlautbarung unter der Internetadresse <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/kundmachungen.htm>

kundgemacht wurde.

**Als Antragsteller:in beachten Sie bitte**, dass die Verhandlung **in Ihrer Abwesenheit** durchgeführt oder auf Ihre **Kosten** vertagt werden kann, wenn Sie die Verhandlung **versäumen** (Ihre Vertretung diese versäumt). Wenn Sie aus wichtigen Gründen - zB Krankheit, Gebrechlichkeit oder Urlaubsreise - nicht kommen können, teilen Sie uns dies sofort mit, damit wir allenfalls den Termin verschieben können.

**Als sonst Beteiligte:r beachten Sie bitte**, dass Sie, wenn Sie **Einwendungen** gegen den Gegenstand der Verhandlung nicht **spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung** bei der Behörde bekanntgeben **oder während der Verhandlung** vorbringen, **insoweit Ihre Parteistellung verlieren**. Außerhalb der Verhandlung schriftlich erhobene Einwendungen müssen **spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bis zum Ende der Amtsstunden** bei uns eingelangt sein.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie **binnen zwei Wochen nach Wegfall des Hindernisses**, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der **rechtskräftigen Entscheidung** der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

**Diese Verständigung ergeht unter anderem an:**

Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis

- a) mit der Einladung zur Teilnahme und dem Ersuchen um die Entsendung des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin oder einer befugten Vertretung;
- b) mit dem Ersuchen, eine Kundmachung an der Amtstafel anzuschlagen und die mitfolgende Projektunterlage zur Einsicht für die Beteiligten während der Amtsstunden aufzulegen und
- c) vom Vorhaben berührte Grundeigentümer:innen, die versehentlich nicht geladen wurden oder bei denen ein Besitzwechsel oder eine Änderung in der Zustelladresse eingetreten ist, mittels beiliegender Kundmachungen nachweisbar zu laden. Seitens der Behörde wurden sämtliche Personen entsprechend dem in den Projektunterlagen einliegenden Parteienverzeichnis geladen;
- d) bei der Verhandlung dem Verhandlungsleiter/der Verhandlungsleiterin die Ladungsnachweise der Parteien und Beteiligten, die mit der Anschlagklausel versehene Kundmachung und die Pläne zu übergeben.

Freundliche Grüße  
Im Auftrag

Mag. Gutternigg

Hinweise:

Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/thema/amtssignatur>.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

Wenn Sie mit uns schriftlich in Verbindung treten wollen, führen Sie bitte das Geschäftszeichen dieses Schreibens an.